

AGIE CHARMILLES

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

der Agie Charmilles Holding AG, Zug, auf Donnerstag, **13. März 2003, 14.30 Uhr**
(Türöffnung 13.30 Uhr), bei **SWX Swiss Exchange** (Börse), **Convention Point, Exchange Raum,**
Selnaustrasse 30, 8021 Zürich.

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates

- 1. Jahresbericht, Jahresrechnung sowie Gruppenrechnung 2002**
Antrag: Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung und der Gruppenrechnung 2002.
- 2. Entlastung des Verwaltungsrates und der Gruppenleitung**
Antrag: Erteilung der Entlastung.
- 3. Verwendung des Bilanzgewinns 2002**
Antrag: Verwendung des Bilanzgewinns von CHF 127'163'618 wie folgt:
– Vortrag auf neue Rechnung CHF 127'163'618

Erläuterung: Agie Charmilles pflegt eine ergebnisorientierte Dividendenpolitik. Die Dividendenausschüttung an die Aktionäre bewegt sich jeweils zwischen einem Drittel und der Hälfte des konsolidierten Reingewinns. Aufgrund des bescheidenen Gruppenergebnisses beantragt der Verwaltungsrat, auf die Ausrichtung einer Dividende zu verzichten.
- 4. Wahl in den Verwaltungsrat**
Antrag: Wahl von Dr. sc.techn. ETH Jürg Krebser für eine Amtsdauer von 1 Jahr

Erläuterung: Martin Huber wurde zum künftigen Präsidenten des Verwaltungsrates der Georg Fischer AG ernannt und tritt deshalb auf den Zeitpunkt der Generalversammlung vor Ablauf seiner Amtszeit aus dem Verwaltungsrat der Agie Charmilles Holding AG zurück. Sein Nachfolger als Präsident des Verwaltungsrates wird Dr. Kurt E. Stimmann, zur Zeit Delegierter des Verwaltungsrates und Vorsitzender der Gruppenleitung.

Dr. Jürg Krebser leitete seit 1994 als Mitglied der Konzernleitung der Georg Fischer AG die Unternehmensgruppe Rohrleitungssysteme. Er soll die Nachfolge von Dr. Kurt E. Stimmann als Mitglied und Delegierter des Verwaltungsrates sowie als Vorsitzender der Gruppenleitung übernehmen.

Dr. Jürg Krebser tritt in die laufende Amtsdauer des zurücktretenden Martin Huber ein.
- 5. Wahl der Revisionsstelle und des Konzernprüfers**
Antrag: Wiederwahl von Ernst & Young AG, Basel, als Revisionsstelle und Konzernprüfer.

Erläuterung: Ernst & Young ist eine international tätige und anerkannte, unabhängige Revisionsstelle. Der Verwaltungsrat empfiehlt sie zur Wiederwahl.

Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht mit dem Jahresbericht, der Jahresrechnung und der Gruppenrechnung 2002 sowie dem Bericht der Revisionsstelle und des Konzernprüfers liegt ab 17. Februar 2003 zur Einsichtnahme am Sitz der Gesellschaft (nach telefonischer Voranmeldung Tel. +41(0)41 711 13 76) auf. Den eingetragenen Namenaktionären werden die Unterlagen am 17. Februar 2003 direkt zugestellt.

Zutrittskarten

Den Aktionären, die am 16. Februar 2003 mit Stimmrecht im Aktienregister eingetragen sind, wird eine persönliche Einladung zur Generalversammlung durch die Post zugestellt. Stimmberechtigt sind die am 3. März 2003 mit Stimmrecht im Aktienregister eingetragenen Aktionäre.

Aktionäre müssen zur Teilnahme an der Generalversammlung im Besitz von Zutrittskarten sein. **Zutrittskarten samt Stimmmaterial werden den Aktionären auf schriftliche Bestellung hin vor der Versammlung zugestellt.** Der dazu notwendige Antwortschein liegt der Einladung bei und ist der Gesellschaft bis zum 7. März 2003 (Eingang bei der Gesellschaft) einzureichen. Die frühzeitige Rücksendung des Antwortscheins erleichtert dem Aktienregister die Vorbereitungsarbeiten zur Generalversammlung. Die Zutrittskarten samt Stimmmaterial werden ab 3. März 2003 per Post zugesandt.

Stimmrecht

In der Zeit vom 3. März bis 13. März 2003 werden keine Eintragungen von Namenaktien im Aktienregister der Gesellschaft vorgenommen, welche zur Ausübung des Stimmrechts an der Generalversammlung berechtigen. Im Falle eines Verkaufs aus dem auf der Zutrittskarte aufgeführten Bestand ist der Aktionär für diese Aktien nicht mehr stimmberechtigt. Die ihm zugestellte Zutrittskarte samt Stimmmaterial ist deshalb am Eingang der Generalversammlung berichtigen zu lassen.

Vollmachten

Falls Sie nicht persönlich an unserer Generalversammlung teilnehmen, können Sie sich wie folgt vertreten lassen:

- durch einen anderen stimmberechtigten Aktionär;
Gemäss § 13 der Statuten kann ein Aktionär sein Stimmrecht durch schriftliche Vollmacht an einen anderen stimmberechtigten Aktionär übertragen. Auf der Rückseite der Zutrittskarte, welche Sie mittels dem der Einladung beigelegten Antwortschein beantragen können, ist in diesem Falle die Vollmachtsklärung auszufüllen und die Zutrittskarte samt Stimmmaterial direkt dem Bevollmächtigten zuzustellen.
- durch Ihre Bank als Depotvertreter:
In diesem Fall bitten wir Sie, die Zutrittskarte samt Stimmmaterial, welche Sie mittels dem der Einladung beigelegten Antwortschein beantragen können, direkt Ihrer Bank zukommen zu lassen, mit den entsprechenden schriftlichen Weisungen für die Abstimmung;
- durch unsere Gesellschaft:
Wenn Sie den der Einladung beigelegten Antwortschein unterschrieben und ohne Weisung für die Stimmabgabe dem Aktienbüro unserer Gesellschaft zustellen, werden wir Ihr Stimmrecht im Sinne der Zustimmung zu den Anträgen des Verwaltungsrates ausüben (Organvertreter: Mauro Fontana, Generalsekretär);
- durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter:
Im Sinne von Artikel 689c OR können Sie Herrn Rechtsanwalt Dr. Marco Moser, Hänibühl 8, 6300 Zug, bevollmächtigen. In diesem Fall bitten wir Sie, den der Einladung beigelegten Antwortschein direkt dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter zukommen zu lassen, mit den entsprechenden schriftlichen Weisungen für die Abstimmung. Bei Fehlen von Weisungen stimmt er nach bestem Ermessen im Interesse der Aktionäre.

Depotvertreter

Depotvertreter im Sinne von Artikel 689d OR und die weiteren institutionellen Vertreter werden gebeten, der Gesellschaft die Anzahl der von ihnen vertretenen Aktien möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis am 13. März 2003, 14.00 Uhr (bei der Zutrittskontrolle), zu melden.

Zug, den 17. Februar 2003

Agie Charmilles Holding AG
Im Namen des Verwaltungsrates
Der Präsident:

Martin Huber

Agie Charmilles Holding AG, CH-6300 Zug